

12333/AB
= Bundesministerium vom 12.12.2022 zu 12658/J (XXVII. GP) bmaw.gv.at
 Arbeit und Wirtschaft

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
 Bundesminister

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.734.247

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)12658/J-NR/2022

Wien, am 12. Dezember 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz und weitere haben am 12.10.2022 unter der **Nr. 12658/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Inanspruchnahme von Chauffeuren im BMAW** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3, 7 und 8

- *Wie viele Chauffeure sind in Ihrem Ressort angestellt?*
 - *Bitte auch um Angabe der vereinbarten Wochenstunden pro Chauffeur, Angabe des Geschlechts und der Staatsangehörigkeit sowie ob ein All-In-Vertrag besteht.*
- *Wie viele Überstunden haben die Chauffeure in den Jahren 2020 und 2021 jeweils geleistet?*
 - *Wie wurden die Überstunden konkret vergütet?*
 - *Nach welchem Prinzip wurden die Überstunden entweder mittels Überstundenzuschlag oder mittels Zeitausgleich abgegolten?*
- *Wie viele Überstunden haben die Chauffeure im Jahr 2022, aufgeschlüsselt nach Monaten; bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage jeweils geleistet?*
 - *Wie wurden die Überstunden konkret vergütet?*

- Nach welchem Prinzip wurden die Überstunden entweder mittels Überstundenzuschlag oder mittels Zeitausgleich abgegolten?
- Bekommen die Chauffeure im Rahmen ihrer Tätigkeit in Ihrem Ressort irgendeine Art von Zulagen?
 - Falls ja, welche und auf welcher Basis?
- Haben die Chauffeure in Ihrem Ressort Anspruch auf Gefahrenzulage?
 - Falls ja, auf welcher Basis?
 - Falls nein, warum nicht?

Zur Benutzung der zuletzt in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 9409/J genannten Dienstkraftwagen des Ressorts sind zum Stichtag 12. Oktober 2022 entsprechend der Geschäfts- und Personalabteilung im Kraftwagendienst fünf Chauffeure (drei Beamte und zwei Vertragsbedienstete) im Bereich Wirtschaft und zwei Chauffeure (Vertragsbedienstete) im Bereich Arbeit mit einem Beschäftigungsausmaß von jeweils 40 Wochenstunden tätig, wobei ein Chauffeur im Bereich Wirtschaft im Zuge einer Doppelzuteilung auch einer anderen Organisationseinheit zugeteilt ist. Aus Gründen der Rückführbarkeit auf bestimmte Personen unterbleibt eine Angabe von Geschlecht und Staatsangehörigkeit.

Es bestehen keine All-in-Verträge; alle nach dienstlichem Erfordernis geleisteten Überstunden der Chauffeure werden finanziell nach den besoldungsrechtlichen Vorschriften (Überstunden und Überstundenzuschläge) abgegolten. Darüber hinaus werden den Chauffeuren keine Zulagen zuerkannt.

Im Kalenderjahr 2020 haben die Chauffeure im Bereich Wirtschaft insgesamt 2.772,5, im Kalenderjahr 2021 2.257,75 Überstunden geleistet. Im aktuellen Jahr sind es - soweit bereits abgerechnet - insgesamt 1.765,25 Stunden. Für den Bereich Arbeit ist dazu auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 815/J, Nr. 2623/J, Nr. 3501/J, Nr. 5865/J, Nr. 5974/J, Nr. 6966/J, Nr. 7965/J, Nr. 9032/J, Nr. 10370/J, Nr. 11349/J und Nr. 12364/J zu verweisen.

Zu Frage 4

- Wie oft haben Sie die Dienste von diesen Chauffeuren seit Beginn der Legislaturperiode bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage in Anspruch genommen?

Für die Benutzung meines Dienstkraftwagens nehme ich naturgemäß regelmäßig die Dienste von Chauffeuren in Anspruch.

Zu Frage 5

- *Wie oft haben Sie die Dienste von diesen Chauffeuren seit Beginn der Legislaturperiode bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage für Auslandsreisen in Anspruch genommen? Bitte auch um Angabe des Ortes, des Zwecks und der Dauer der jeweiligen Auslandsreise.*

Dies beschränkte sich auf meine Reise zum informellen Treffen der EU-Arbeitsministerinnen und EU-Arbeitsminister von 7. bis 9. Juli 2021 in Kranj/Slowenien.

Zur Frage 6

- *Haben auch andere Mitarbeiter Ihres Ressorts die Möglichkeit; sich von einem Chauffeur fahren zu lassen?*
 - *Falls ja, wer?*
 - *Falls ja, wie oft, aus welchem Grund und durch welche Mitarbeiter wurden die Dienste der Chauffeure seit Beginn der Legislaturperiode bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage in Anspruch genommen?*

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2724/J zu verweisen. Aus verwaltungsökonomischen Gründen kann keine detaillierte Angabe der einzelnen Fahrten erfolgen.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

